

KAoA-kompakt

KAoA setzt in Klasse 8 mit der *systematisierten Berufsorientierung* an. Schülerinnen und Schüler, die aus unterschiedlichen Gründen an KAoA nicht teilnehmen konnten, haben mit *KAoA-kompakt* die Chance, die Berufsorientierung in kompakten Modulen beim Bildungsträger nachzuholen:

- **Potenzialanalyse (PA):** 2tägig
- **Berufsfelderkundung (BFE):** 3 Tage = 3 unterschiedliche Gewerke
- **Praxiskurs (PK):** 3 Tage = vertiefend in einem Gewerk

Zielgruppe:

- *Neu zugewanderte, schulpflichtige* Schülerinnen und Schüler aus den 10. Klassen an Förder-, Real- und Gesamtschulen, sowie Gymnasien
- Schülerinnen und Schüler der *Internationalen Förderklassen (IFK)* an Berufskollegs
- Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen, die aufgrund eines *Wohnortwechsels* (z.B. aus einem anderen Bundesland) bisher noch nicht an KAoA teilgenommen haben

Hinweis: Jugendliche in Klasse 9, die neu zugewandert sind, können KAoA zusammen mit der 8. Klasse ihrer Schule durchlaufen, oder aber in der 10. Klasse an KAoA-kompakt teilnehmen.

Schülerinnen und Schüler aus Fit-Für-Mehr-Klassen (FFM) sind bisher KEINE Zielgruppe für KAoA-kompakt.

Ablauf:

- Die Kommunale Koordinierungsstelle (KoKo) ermittelt nach den Sommerferien den Bedarf der Schulen
- Im September findet ein Austausch zwischen Schulen und Trägern statt, welcher seitens der KoKo Krefeld organisiert wird: hier können Termine / Zeiträume mit den Trägern geplant werden und weitere Absprachen getroffen werden
- Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler ist für den Träger verbindlich: dieser plant nach Meldung der Schulen den Personaleinsatz

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

